

Pressemitteilung der WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH:

Straßenbau am Gustaf-Erikson-Ufer gestartet

Der finale Ausbau des Gustaf-Erikson-Ufers hat begonnen. Die neue Promenade soll die Verkehrsanbindung an den Waller Sand verbessern und für noch mehr Aufenthaltsqualität rund um den Strandpark sorgen.

Bremen, 1. November 2021. Der Ausbau des Gustaf-Erikson-Ufers in der Überseestadt hat begonnen. Die Straße, die direkt an den Strandpark Waller Sand grenzt, soll bis Mitte 2022 fertiggestellt werden. Zudem werden die bisher als Baustraßen genutzten Abschnitte der „Hessensteinstraße“ und „Friesensteinstraße“ hergestellt. Die Baumaßnahme umfasst unter anderem die Pflasterung der Hessensteinstraße, des Gustaf-Erikson-Ufers sowie die Asphaltierung der Friesensteinstraße. Nach dem Abschluss der Straßenbauarbeiten werden die drei Straßenzüge mit Bäumen bepflanzt und es werden neue Pflanzbeete angelegt. Im ersten Bauabschnitt werden die Friesensteinstraße sowie der nördlichste Teil des Gustaf-Erikson-Ufers bis voraussichtlich April 2022 ausgebaut. Der zweite Bauabschnitt, der den südlichen Teil des Gustaf-Erikson-Ufers und die Hessensteinstraße umfasst, startet im zweiten Quartal des kommenden Jahres und soll bis zum Spätsommer 2022 dauern.

Durch den finalen Ausbau des Gustaf-Erikson-Ufers verbessert sich nicht nur die Verkehrsanbindung an den Waller Sand, sondern auch die Aufenthaltsqualität rund um den Strandpark. Besucherinnen und Besucher erhalten durch die neue Promenade mehr Platz zum Schlendern und Verweilen. Für mehr Komfort und Sauberkeit sorgen vier weitere Holzbänke, 65 zusätzliche Fahrradbügel und neue Abfalleimer. Neben dem Ausbau des Gustaf-Erikson-Ufers ist für das erste Halbjahr 2022 zudem die Verlängerung der Überseepromenade sowie die Pflasterung des uferbegleitenden Weges am Waller Sand geplant. Parallel zum Weg wird eine kleine Sitzbank gebaut.

Presse-Kontakt:

Juliane Scholz

WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH

Telefon 0421-9600 128

juliane.scholz@wfb-bremen.de

Beata Cece

textpr⁺

Telefon 0421-56517 28

cece@textpr.com

Über die Bremer Überseestadt

Die Bremer Überseestadt ist mit einer Fläche von knapp 300 Hektar eines der größten städtebaulichen Projekte Europas. Das alte Hafengebiet wandelt sich zu einem modernen „Standort der Möglichkeiten“ mit einer Mischung aus Dienstleistung, Bürobetrieben, Hafenwirtschaft, Logistik, Freizeit, Wohnen und Kultur. Als herausragendes städtebauliches Vorhaben ist die Überseestadt Bremen mit dem immobilienmanager-Award 2020 in der Kategorie Stadtentwicklung ausgezeichnet worden. Die WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH ist im Auftrag der Freien Hansestadt Bremen für die Entwicklung, Erschließung und Vermarktung der Überseestadt zuständig.

Weitere Informationen unter: www.ueberseestadt.de